



travel
to life

Montenegro

Wanderreise: Wilde Schönheit Montenegro

Wandern in Nationalparks und Entspannen an der Adria - 11 Tage Wanderreise

Höhepunkte

- » Vier eindrucksvolle Nationalparks
- » UNESCO Welterbe: Durmitor und Kotor
- » Hüttenübernachtungen auf Sommeralmen
- » Zugfahrt auf einer der beeindrucksten Bahnstrecken Europas
- » Bootsfahrt auf dem Skutarisee
- » Bucht von Kotor und Tage zur Entspannung

Dein Reiseverlauf



Termine & Preise

Datum von	Datum bis	Preis
13.06.2026	23.06.2026	1.995 €
04.07.2026	14.07.2026	1.995 €
22.08.2026	01.09.2026	1.995 €
19.09.2026	29.09.2026	1.995 €

Enthaltene Leistungen

- » Gruppentransfer ab/an Flughafen Dubrovnik
- » 7 Übernachtungen in Hotels, 3 Übernachtungen in Berghütten (eine davon in einfachen Almhütten) mit geteiltem Bad/WC
- » Frühstück vom 2. bis 11. Tag
- » 6x Abendessen (an den Tagen 1/2/3/5/6/9)
- » 5x Lunchpakete (an den Wandertagen 2/3/4/5/6)
- » Programm wie beschrieben mit 7 Wanderungen
- » deutschsprachige Wanderführung vom 1. – 9. Tag
- » Bootsfahrt auf dem Skadarsee mit Mittagspicknick
- » Eintritte Nationalparks/Sehenswürdigkeiten laut Programm Tag 1–9
- » Transfers zu den Wanderungen und zwischen den Unterkünften

Nicht enthaltene Leistungen

- » An- und Abreise nach/von Dubrovnik
- » Einzelzimmerzuschlag: 275,- Euro (nur in Hotels/pensionen möglich)
- » Sonstige fakultative Ausflüge
- » Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- » Trinkgelder

Gruppengröße: 6-14 Personen

Reisebeschreibung

Die unberührte Schönheit Montenegros entdecken

Wanderreise durch vier Nationalparks und Entspannen an der Adriaküste

Besonders eindrucksvoll zeigt sich die unberührte Schönheit Montenegros in der nördlichen Region des Landes. Ausgedehnte Wälder durchziehen die Landschaft, deren uralte Baumriesen scheinbar den Himmel berühren, und es gibt eine beeindruckende Artenvielfalt, die in anderen Teilen Europas längst verloren gegangen ist. In abgeschiedenen Bergdörfern leben Menschen, deren Alltag eng mit der Natur verbunden ist.

Unsere anspruchsvollen Wanderungen führen über blühende Wiesen, vorbei an sprudelnden Bergbächen und glasklaren Seen, bis hinauf auf Höhen von um die 2.000 Metern. Auf unserer Reise entdeckt Ihr vier Nationalparks: den Durmitor, der zum UNESCO-Weltnaturerbe gehört, Biogradska gora, ein mystischer Urwald der zu den ältesten Schutzgebieten der Welt gehört, den Skutari-See, ein einzigartiges ökologisches Naturparadies sowie ein den Lovćen, ein traumhaftes Bergmassiv mit Adriablicken. Nach der Erkundung dieser einzigartigen Naturparadise entspannt Ihr an der malerischen Adriaküste.

Tagesablauf

Legende

F = Frühstück, L = Lunchpaket, A = Abendessen, Hm = Höhenmeter

1. Tag: Individuelle Anreise nach Dubrovnik und Fahrt nach Montenegro

Am Flughafen Dubrovnik wirst Du von unserem deutschsprachigen Reiseleiter in Empfang genommen. Wenn alle Gäste angekommen sind, geht es per Bus weiter in die Berge Montenegros. Damit die Weiterfahrt nicht zu anstrengend wird, legen wir einen Zwischenstopp in Trebinje ein. Die kleine Stadt in der Herzogowina liegt malerisch an einem Fluß und besitzt eine charmante Altstadt. Nach der Pause in Trebinje setzen wir unsere Reise fort und fahren weiter in die Berge Montenegros – die Fahrzeit beträgt etwa zwei Stunden. Unsere Unterkunft für die kommenden zwei Nächte ist ein sogenanntes „Eko Katun“. Dies sind traditionellen Holzhütten auf alpinen Sommerweiden, die nun touristisch genutzt werden. Sie bieten ein authentisches Erlebnis inmitten der Natur. Abends erwarten uns deftige lokale Speisen, und der klare Himmel lädt dazu ein, einen unvergesslichen Blick auf die Sterne zu genießen.

Ü: Mehrbetthütten eines Ethno Village, z.B. Eko Katun Nevidio in Savnik (A)

2. Tag: Wanderung in alpiner Bergluft

Unsere heutige Wanderung führt uns in beeindruckende Höhen und durch faszinierende Gebirgslandschaften. Zu Beginn wandern wir entlang eines plätschernden Bergbaches, dann über ruhige Waldpfade und weitläufige Bergwiesen bis wir schließlich die markanten Kalksteinformationen, die das Durmitor-Gebirge so unverwechselbar machen, erreichen.

Die Wanderung endet an einem Pass auf etwa 1.800 Metern Höhe. Von diesem Punkt aus genießen wir einen spektakulären Ausblick auf die umliegende Bergwelt – ein perfekter Ort, um innezuhalten und die Natur zu genießen.

Gehzeit: ca. 5,5 Std. / Aufstieg: 850 Hm; Abstieg: 100 Hm

Ü: Ü: Mehrbetthütten eines Ethno Village, z.B. Eko Katun Nevidio in Savnik (F/L/A)

3. Tag: Wanderung im Nationalpark Durmitor

Nach dem Frühstück brechen wir nach Zabljak auf, dem zentralen Ort im Durmitor-Nationalpark. Der Nationalpark im Norden Montenegros gehört seit 1980 zum UNESCO-Weltnaturerbe. Er beeindruckt durch weitläufige Hochplateaus und zahlreichen Berggipfeln von über 2000 m Höhe. Neben den Berggipfeln sind auch viele Gletscherseen vorhanden, von denen der sogenannte Schwarze See (Crno Jezero) wohl der bekannteste ist.

Unsere heutige Wanderung beginnt auf einem Hochplateau, das eine großartige Aussicht auf die umliegenden Berge bietet. Unser Weg führt zunächst zum Jablansee, bevor wir durch dichte Nadelwälder und über farbenfrohe Wiesen weiterziehen. Die Route führt schließlich zum Schlangensee (Zminje Jezero), wo je nach Jahreszeit zahlreiche Wildkräuter und Blumen wie Johanniskraut, Salbei, Enzian und Fingerhut das Ufer säumen. Danach geht es weiter zum idyllischen Barino-See, der trotz seiner kleineren Größe mit seiner malerischen Lage überzeugt. Die Wanderung endet mit dem Rückweg nach Zabljak.

Gehzeit: ca. 5 Std. / Aufstieg: 200 Hm; Abstieg: 400 Hm

Ü: Hotel in Zabljak (F/L/A)

4. Tag: Wanderung zum Prutas-Gipfel

Beim Frühstück stärken wir uns für den Tag, der Dich in die höheren Regionen des Durmitor-Gebirges bringt. Unser Ziel ist der 2.393 Meter hohe Prutas. Die Wanderung gilt als eine der eindrucksvollsten Wanderungen in dieser Region. Aufgrund seiner annähernd senkrecht stehenden Felsformationen, die sich über sanfte Wiesenflächen erheben, zählt der Berg als einer der schönsten Gipfel im Durmitor Nationalpark und ist wirklich ein besonderer Blickfang. Vom Gipfel aus genießen wir bei klarer Sicht eine spektakuläre

Rundumsicht auf das Durmitor-Massiv. Unter anderem könnt Ihr dann den Bobotov Kuk, der mit 2.522 Metern die höchste Erhebung des Gebirges ist, sowie die beeindruckende Susica-Schlucht erblicken. Am Abend ist das Abendessen nicht inkludiert, so dass Du entweder à la carte in unserer Unterkunft oder in einem anderen Restaurant am Ort kannst.

Gehzeit: ca. 5–6 Std. / Aufstieg: 700 Hm; Abstieg: 700 Hm
Ü: Hotel in Zabljak (F/L)

5. Tag: Biogradska Gora Nationalpark und Übernachtung auf einer Bergalm

Am Morgen machen wir uns auf den Weg zu einem der letzten ursprünglichen Urwaldgebiete Europas, den Biogradska Gora Nationalparks. Der mystische Urwald steht schon seit 1878 unter besonderem Schutz und ist somit weltweit einer der ältesten geschützten Gebiete. Die Wanderung führt uns durch einen beeindruckenden Laubwald mit bis zu 45 m hohen Bäumen, die zum Teil ca. 550 Jahre alt sind. Der idyllisch gelegene Biograder See ist unser erstes Ziel, wo wir eine wohlverdiente Rast einlegen, um die faszinierende Umgebung zu genießen.

Nach der Rast wandern wir hinauf zu einer authentischen Bergalm, die weit oberhalb des Sees liegt. Dort erleben wir die traditionelle Lebensweise hautnah und werden montenegrinisch herzlich empfangen. Die Unterkunft ist schlicht, aber gemütlich, und das Abendessen – liebevoll von der Gastgeberin selbst zubereitet – ist ein echter Höhepunkt des Aufenthalts. Nach diesem erlebnisreichen Tag wirst Du am Abend bei klarer Sicht mit einer einmaligen Kulisse belohnt: einem klaren Sternenhimmel und der friedlichen Stille der Berge.

Die heutige Übernachtung auf der Alm erfolgt mit 2er-Belegung in kleinen Holzhütten (Bettzeug steht zur Verfügung, geteiltes WC/Dusche). Da es keinen Gepäcktransfer zur Alm gibt. Musst Du für diesen Tag das einpacken, was Du für eine Übernachtung benötigst.

Gehzeit: ca. 5,5 Std. / Aufstieg: 900 Hm; Abstieg: 100 Hm
Ü: urige Berghütten Goles (F/L/A)

6. Tag: Bergwanderung zum Zekova Glava

Am heutigen Tag steht eine eindrucksvolle Wanderung auf dem Programm, die uns entlang eines Bergrückens zum Gipfel des Zekova Glava auf 2.122 Metern Höhe führt. Vom Gipfel eröffnet sich Dir ein fantastischer Ausblick auf den Pesica-See, an dessen Ufer wir später eine Pause einlegen. Das Panorama wird ergänzt durch den höchsten Gipfel des Bjelasica-Gebirges, den Crna Glava, der mit 2.139 Metern majestätisch im Hintergrund aufragt.

Nach der Rast setzen wir unsere Wanderung fort und erreichen schließlich das Skizentrum Bijelasica, wo unser Fahrzeug für den Transport zur unserer nächsten Unterkunft in Kolasin bereits auf uns wartet.

Gehzeit: ca. 5 Std. / Aufstieg: 600 Hm; Abstieg: 450 Hm
Ü: Hotel Brile in Kolasin oder ähnlich (F/L/A)

7. Tag: Wanderung im Komovi Gebirge oder Tag zur freien Verfügung

Heute kannst Du Dich frei entscheiden: Entweder Du gehst mit auf eine weitere beeindruckende Wanderung, die Dich ins Komovi-Gebirge führt oder Du verbringst einen gemütlichen Tag.

Das Komovi-Gebirge im Osten von Montenegro ist mit vielen Legenden und Mythen verbunden und ist geprägt durch majestätische Berge von rauer und wilder Schönheit. Im Gebirgsmassiv haben auch die Flüsse Tara und Lim, zwei der bedeutendsten Wasserläufe der Region, ihren Ursprung.

Unsere Wanderung führt Dich auf einem malerischen Panoramaweg über weitläufige Hochweiden. Die beeindruckenden Gipfel des Ljevorcki Kom (2.453 m), Kucki Kom (2.487 m) und Vasojevicki Kom (2.460 m) sind in Sichtweite und bieten Dir ein traumhaftes Bergpanorama.

Wer sich für die netspanntere Version entschieden hat, kann in Kolasin bleiben, um Umgebung bei einem

Spaziergang zu erkunden oder mit zum Start- und Endpunkt der Wanderung fahren und dort die Ruhe auf der Alm genießen.

Gehzeit: ca. 4 Std. / Aufstieg: 400 Hm; Abstieg: 400 Hm

Ü: Hotel Brile in Kolasin oder ähnlich (F)

8. Tag: Das Kloster Moraca und und Wanderung im Mrtvica Canyon

Heute steht ein Ausflug in südlicher Richtung auf dem Programm. Zunächst besuchen wir das orthodoxe Kloster Moraca, ein kleines, aber kulturell und religiös bedeutsames Bauwerk der Region. Umgeben von einer beeindruckenden Naturkulisse bietet das Kloster einen Einblick in die Geschichte und Architektur Montenegros. Nach der Besichtigung starten wir eine Wanderung entlang des Mrtvica-Canyons, der von einem türkisfarbenen Fluss durchzogen wird. Unser Ziel ist das „Tor der Wünsche“, ein Ort, der mit seinem einzigartigen Ausblick auf den Fluss zum Verweilen und Träumen einlädt. Wer möchte, kann an diesem malerischen Platz eine Pause einlegen, während die anderen, je nach Wetterlage, entlang des Flusses weiterwandern, um die Gegend noch etwas intensiver zu erkunden. Vom „Tor der Wünsche“ geht es zurück nach Kolasin.

Gehzeit: ca. 4 Std. / Aufstieg: 400 Hm; Abstieg: 400 Hm

Ü: Hotel Brile in Kolasin oder ähnlich (F)

9. Tag: Zugfahrt in den Süden, Bootstour und Lovcen-Nationalpark

Am Morgen besteigen wir für die Fahrt nach Süden den Zug. Die Strecke zwischen Kolasin und Podgorica, der Hauptstadt Montenegros, ist eine der beeindruckendsten Bahnstrecken Europas. Um die Mittagszeit erreichen wir den Skutarisee, den größten See der Balkanhalbinsel. Auf einer Bootsfahrt erkunden wir dieses einzigartige ökologische Naturschutzgebiet. Du wirst seltene Vogelarten, eine üppige Pflanzenwelt und kleine Inseln mit alten Festungen und Kirchen entdecken können. Unser Mittagessen genießen wir als Picknick auf dem See.

Am Nachmittag geht unsere Reise dann in den Lovcen-Nationalpark weiter. Wir fahren zum Jezerski Vrh (1.657 m), der die Gebirgslandschaft überragt, und bestaunen dort das Mausoleum von Petar II. Petrovic Njegos. Die Aussicht vom Gipfel ist grandios und bietet Dir ein fantastisches Panorama über Montenegro, das bei klarem Wetter sogar bis nach Italien reicht.

Anschließend fahren wir zu unserer letzten Unterkunft, in die wunderschöne Bucht von Kotor. Der Abend klingt dann Deine erlebnisreiche Reise mit einem gemeinsamen Abschiedsessen aus. Unsere Reiseleitung wird sich heute schon verabschieden, aber Dir noch Tipps für den folgenden fakultativen Tag geben und auch bei der Organisation von Ausflügen behilflich sein.

Ü: Hotel Babilon in der Bucht von Kotor oder ähnlich (F/M/A)

10. Tag: Tag zur freien Verfügung - Entspannen an der Adriaküste

Nach erlebnisreichen Wandertagen in den unterschiedlichsten Nationalparks kannst Du Deine Reise an der Adriaküste ausklingen lassen. Die malerische Bucht von Kotor lädt ein, den Tag zu genießen. Du kannst im klaren Wasser baden oder die malerische Altstadt von Kotor, die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt, erkunden. Umgeben von einer mächtigen Befestigungsmauer, laden die engen Gassen zum Bummeln vorbei an Kirchen, Cafés und kleinen Geschäften ein. Wenn Du nochmal Deine Wanderschuhe schnüren möchtest, kannst Du auch über zahlreiche Stufen zur Burg hoch oberhalb der Altstadt wandern und von dort den Ausblick genießen (kostenpflichtig). Außerdem besteht die Möglichkeit die Bucht auf einer Bootstour zu erleben. Unsere Reiseleitung unterstützt Dich gerne am Vorabend dafür.

Ü: Hotel Babilon in der Bucht von Kotor oder ähnlich (F)

11. Tag: Abreise oder Verlängerung

Heute heißt es, Abschied nehmen. Nach dem Frühstück bringt Dich und Deine Mitreisenden ein Sammeltransfer zum Flughafen von Dubrovnik. Oder vielleicht verlängerst Du auch Deinen Aufenthalt in

Montenegro auf eigene Faust.

(F)

Hinweise zur Anreise

Beachte bitte die Zeiten des Sammeltransfers, wenn Du deine Flüge selber buchen möchtest. Am Anreisetag ist die Abfahrt vom Flughafen Dubrovnik auf spätestens 17:00 Uhr terminiert. Bitte buche also Flüge mit planmäßiger Ankunft vor 16:30 Uhr. Am Abreisetag kann die Ankunft am Flughafen Dubrovnik frühestens gegen 11:00 Uhr erfolgen. Bitte buche also Flüge mit planmäßigem Abflug nach 13:00 Uhr.

Du kannst auch mit Zug und Bus nach Dubrovnik reisen und Dich dann am Dubrovniker Flughafen dem Gruppentransfer anschließen.

Wenn Du mit dem Auto oder Wohnmobil anreisen möchtest, sind wir Dir bei der Suche nach einem geeigneten Parkplatz für die Zeit der Wandertour behilflich.

Anforderungen

Wir wandern in den Bergen auf bis zu 2.000 m Höhe. Sollte es die Wettersituation erfordern, werden wir die Wanderungen entsprechend anpassen, auch um die Sicherheit aller zu gewährleisten. Die reinen Gehzeiten betragen 4 bis 6 Stunden und es sind Höhenunterschiede von durchschnittlich 400 bis 700 Metern (2 x etwas mehr, 2 x etwas weniger) zu überwinden. Die Wanderungen sind anspruchsvoller, so dass Du über etwas Wandererfahrung und eine gesunde Grundkondition verfügen solltest. Außerdem empfehlen wir die Mitnahme von Wanderstöcken. Allerdings steht bei unseren Wanderungen immer der Genuss im Vordergrund. Diese Reise ist für Menschen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet. Diese Reise erfordert eine gute Trittsicherheit auch auf unebenem Gelände. Bei Nichteरreichen der Mindestteilnehmerzahl von 6 Personen behalten wir uns vor, die Reise bis 28 Tage vor Reisebeginn abzusagen.